

Decathlon bringt frischen Wind: Neue Filialen im Ländle geplant!

Decathlon plant neue Standorte in Österreich bis 2025, mit Fokus auf Westösterreich. Investitionen in Deutschland bis 2027.



Vorarlberg, Österreich - Decathlon, der bekannte Sporthändler, plant eine weitere Expansion in Österreich und prüft mögliche Standorte. Seit 2018 hat das Unternehmen bereits sechs Filialen in Österreich eröffnet, darunter drei in Wien, sowie jeweils eine in Linz, Graz und Klagenfurt. Neue Standorte wurden bereits in Aussicht gestellt, wobei eine Sprecherin von Decathlon erwähnte, dass Filialen im Westen und Osten des Landes in Betracht gezogen werden. Trotz dieser Ambitionen gibt es derzeit keine konkreten Verhandlungen für einen neuen Standort in Westösterreich, einschließlich Vorarlberg, wo nach Angaben von **vol.at** ein geeigneter Platz fehlt.

Das Unternehmen plant zudem, in naher Zukunft zwei weitere Standorte zu eröffnen, wobei eine der neuen Filialen möglicherweise in Salzburg oder Innsbruck entstehen könnte. Die Entscheidung über die neuen Standorte hängt stark von der verfügbaren Fläche und der Lage ab.

Wachstumspläne bis 2027

Decathlon erweitert nicht nur sein Netz in Österreich, sondern auch in Deutschland. Bis 2027 will das Unternehmen in Deutschland Investitionen von bis zu 100 Millionen Euro tätigen, um neue Standorte zu eröffnen und bestehende Filialen zu modernisieren. Das Ziel ist es, das Filialnetz auf insgesamt 150 Standorte auszubauen, wobei bis zu 60 Neueröffnungen geplant sind, wie [sazsport.de](https://www.sazsport.de) berichtet. Innovative Formate wie Multisport-Stores mit Verkaufsflächen zwischen 1.800 und 8.000 Quadratmetern sowie kleinere Läden in stark frequentierten Einkaufszentren stehen dabei im Fokus.

Darüber hinaus soll die neue Konzeptlinie „Decathlon Connect“ spezialisierte Filialen zu ausgewählten Sportarten anbieten. Diese Shops werden zwischen 400 und 800 Quadratmetern groß sein und auf lokale Bedürfnisse abgestimmt. Die Expansion der Marke zielt darauf ab, die Reichweite der Geschäfte so zu erhöhen, dass jeder Verbraucher in Deutschland innerhalb von 20 Minuten einen Zugang zu einem Decathlon-Showroom hat.

Marktanpassung und Konkurrenz

In der Branche gibt es auch weiteres Wachstum unter den Wettbewerbern wie INTERSPORT. Diese investiert in die Expansion und Modernisierung ihrer Standorte und plant bis 2030 die Eröffnung von 100 neuen Geschäften. INTERSPORT investierte über 35 Millionen Euro in verschiedene Bereiche wie E-Commerce und Logistik, was die Konkurrenzsituation verschärfen dürfte. Für das Geschäftsjahr 2023/2024 sind bereits über 20 Komplettumbauten, acht Flächenerweiterungen und 14 neue Eröffnungen in Planung, wie in [intersport.de](https://www.intersport.de)

nachzulesen ist.

Mit diesen strategischen Plänen sowohl bei Decathlon als auch bei INTERSPORT wird das Sporteinzelhandelssegment in den kommenden Jahren voraussichtlich weiter dynamisch wachsen. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Marktsituation in Österreich und Deutschland entwickeln wird und welche weiteren Schritte die Unternehmen unternehmen werden, um ihre Präsenz zu erweitern.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Vorarlberg, Österreich
Quellen	• www.vol.at • www.sazsport.de • newsroom.intersport.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at